



Soziales

Deine Community Nurse für Eure Gemeinde

Derzeit wird das Altwerden als Problem angesehen – die demografische Entwicklung prognostiziert ein Horrorszenario im Pflege- und Betreuungsbereich. Die Last und Belastung bleibt oftmals alleine bei den pflegenden Angehörigen hängen. Dazu kommt das Bild, dass wir vom Alter haben – das für die Kriegs- und Nachkriegsgeneration gestimmt hat. Denn diese Generationen waren ja mit 60 oft wirklich erschöpft oder krank. Aber dies gilt doch nicht mehr für die Babyboomer-Generation, die jetzt in Pension geht.

Wir setzen ganz radikal auf ein lustvolles Altwerden. Die Frage ist doch: „Wie kann ich meine nächsten 20-30 Jahre zu den besten meines Lebens machen?!“ Es ist oft die erste Zeit im Leben, in der man ein bedingungsloses Grundeinkommen bezieht und endlich frei ist, dass zu tun, was man liebt! Dieses einzigartige Potential unterstützen wir durch den Einsatz von Community Nurses – landläufig auch Gemeindegewestern – im Rahmen von Bürgerbeteiligungsprozessen in Gemeinden und Städten.

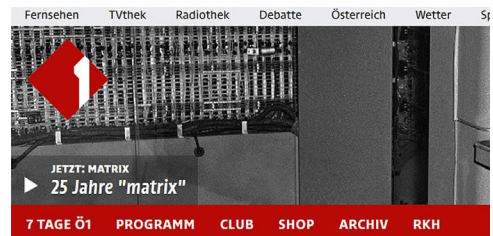
Eine Community Nurse ist ein/e Pflegeexperte/in, der/die als Ansprechperson für (pflegende) Angehörige agiert und herankommende also auch bestehende Pflege- und Betreuungseingänge abfängt. Er/Sie koordiniert und vernetzt die bestehenden Angebote einer Gemeinde und ist gleichzeitig eine professionelle Beratungsstelle und bietet den Bürgerinnen Hilfe zur Selbsthilfe. Dadurch entstehen Entlastung und Unterstützung der Bürgerinnen und deren Angehörigen. Die wohnortnahe Vorsorge und Erhaltung der Gesundheit stehen dabei im Fokus, damit 'Akuteinrichtungen' für Intensivfälle frei bleiben.

Dadurch entwickelt sich besonders in Krisenzeiten, ein neues "WIR-Gefühl" in der Gemeinde – Community-Nurse – DIE Drehscheibe für Vorsorge, Vernetzung und Vitalität.

Quelle: Ö1

Erscheinungsdatum: 14.05.2020

Link: <https://oe1.orf.at/ugcsubmission/view/24418Ofc-d7c3-4a2c-90b9-acf7bbacbe8b/Deine-Community-Nurse-fuer-Eure-Gemeinde?fbclid=IwAR3MtrNrXkAkIJDzCyr4dFNLZChRD4OEiwsYYkL-lIjEyRAxxlaCKxvE-BM>



Soziales

Deine Community Nurse für Eure Gemeinde

14.05.2020 | 20:05



Derzeit wird das Altwerden als Problem angesehen – die demografische Entwicklung prognostiziert ein Horrorszenario im Pflege- und Betreuungsbereich. Die Last und Belastung bleibt oftmals alleine bei den pflegenden Angehörigen hängen. Dazu kommt das Bild, dass wir vom Alter haben – das für die Kriegs- und Nachkriegsgeneration gestimmt hat. Denn diese Generationen waren ja mit 60 oft wirklich erschöpft oder krank. Aber dies gilt doch nicht mehr für die Babyboomer-Generation, die jetzt in Pension geht.